

Fachkräfte-Mangel im Tourismus: Ausbildungs-Offensive am Wilden Kaiser

„KaiserEDU Talentewerkstatt“: Am Wilden Kaiser startet die „Kaiserschaft“ einen Lehrgang für Quereinsteiger*innen um Gastronomie bzw. Hotellerie und Arbeitsuchende aus der Region zu unterstützen. Die Ausbildung findet direkt in den Kaiserschafts-Betrieben statt.

So sehr sich Gastronomie, Hotellerie und Beherbergungsbetriebe darüber freuen, nun endlich eine Perspektive für die Wiedereröffnung zu haben, ein Thema entwickelt sich für so manchen touristischen Betrieb aktuell zur Herausforderung: Das Personal. Trotz Maßnahmen wie der Kurzarbeit, mussten sich viele Tourismus-Mitarbeiter*innen in den vergangenen sechs Monaten notgedrungen anderen Branchen zuwenden – nun fehlen sie dem Tourismus.

Um hier gegenzusteuern, hat man sich am Wilden Kaiser schon frühzeitig Gedanken gemacht und wird mit Juni 2021 ein eigenes Ausbildungsprogramm starten. Dies passiert im Rahmen der Initiative „KaiserEDU Talentewerkstatt“ unter der Projektleitung von Katie Tropper, die seit Jahren gemeinsam mit engagierten Arbeitgeber*innen der Region (die sogenannte „[Kaiserschaft](#)“) an der Attraktivität touristischer Arbeitsplätze arbeitet.

„Gemeinsam mit 15 Betrieben kommen wir im Rahmen der Kaiserschaft vom ‚Jammern ins Tun‘“, erklärt Projektleiterin Katie Tropper den proaktiven Ansatz, den die Kaiserschaft seit 2018 verfolgt. „Wir haben schon bisher ein Augenmerk auf Aus- und Weiterbildungsangebote gelegt und gehen nun mit der KaiserEDU Talentewerkstatt den nächsten Schritt“, so Tropper zur Initiative.

Im Rahmen des Ausbildungsprogramms werden zwei Lehrgänge angeboten, die sich an Quereinsteiger*innen und nieder qualifizierte Mitarbeiter*innen in Gastronomie- und Hotelleriebetrieben aus der Region Wilder Kaiser richten.

- **Commis de Rang (Servicehilfskraft)**

Zielsetzung des Kurses: Qualifikationen im Servicebereich verbessern, um somit selbständiges Arbeiten auf einer a la carte Station und/oder im Halbpensionsbereich zu ermöglichen.

- **Commis de Partie (Hilfskoch/Hilfsköchin)**

Zielsetzung des Kurses: Qualifikationen im Küchenbereich verbessern, um selbständiges Arbeiten auf einem Küchenposten zu ermöglichen. Die Schulungsinhalte gehen sowohl auf Hotel- als auch auf Gastronomiebedürfnisse ein.

Die Kursdauer wird insgesamt 4-6 Wochen umfassen, Schulungs- und Lernunterlagen werden vor Ort zur Verfügung gestellt. Die Trainer*innen sind qualifizierte Personen mit langjähriger Erfahrung aus der Praxis, abgehalten werden die Kurse direkt vor Ort in den Kaiserschafts-Betrieben. Einer davon ist das Bio- und Wellnesshotel Stanglwirt in Going. Gastgeberin Elisabeth Hauser-Benz sagt zur Ausbildungsinitiative „KaiserEDU“:

„Wir wollen bestehende und zukünftige Mitarbeiter*innen dort abholen wo sie gerade stehen und sie begleiten, damit sie sich bestmöglich in ihre neue Arbeit einarbeiten und sich selbst entwickeln können. Dabei wollen wir ganz bewusst auch Quereinsteiger*innen ansprechen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich ist, eine längerfristige Ausbildung zu absolvieren oder eine Fortbildung an einem an einem zentralen Standort zu besuchen. Darüber hinaus soll das Angebot

auch jene ansprechen, die ihre Kenntnisse direkt „on the job“ im Betrieb auffrischen wollen“, so Hauser-Benz. „Wir freuen uns schon sehr darauf, wenn wir gemeinsam mit unseren bestens ausgebildeten Mitarbeiter*innen in die kommende Saison starten dürfen“, schließen Katie Tropper und Elisabeth Hauser-Benz.

Interessierte können sich unter www.wilderkaiser.info/kaiserschaft informieren.

Rückfragehinweis für Medienvertreter*innen:

Theresa Aigner

Mail: t.aigner@wilderkaiser.info;

Mobil: +43 (0) 664/3855952